



TC MÜLHEIM

RAADT

SAISON 2009

TENNIS BUNDESLIGA
HERREN + HERREN 30

ALLE MANNSCHAFTEN

Der T.C.C. Raadt macht die Punkte.

Wir machen die Preise!

MÜLHEIM/RUHR 45475 • Mannesmannallee 31 • ehemals Heifeskamp • Tel.: 0208/7408-0

Keine Mitnahmegarantie. Alles Abholpreise.

30 JAHRE WIR FEIERN 2009 **Media Markt**
DAS JUBILÄUM DES JAHRES!

**Am 24.11.1979 eröffnete in München der erste Media Markt.

VORWORT...

Was ist ein Verein...

ohne Gründungsväter - nicht existent!
 ohne engagierte Führung - nicht entwicklungsfähig!
 ohne interessierte Mitglieder - eine leblose Hülle!
 ohne qualifizierte Mannschaften - eine unbekannte Größe!
 ohne interne Hilfsbereitschaft - ein organisierter Schwergänger!

All dieses trifft auf unsere Vereinsgemeinschaft glücklicherweise nicht zu. Beleg dafür ist die erste Saison mit einer Bundesligamannschaft. Es war hervorragend festzustellen, wie viele Mitglieder sich in die Organisation / Durchführung eingebracht und so unseren Verein über die Meinung unserer Gäste überregional bekannt gemacht haben. Die Herren-30-Mannschaft honorierte dies mit sehr guten Leistungen, die dazu führten, dass der Klassenerhalt frühzeitig gesichert wurde. Diese positive Erkenntnis setzte sich fort in dem Erfolg unserer 1. Herrenmannschaft. Sie gewann ungeschlagen die Niederrheinmeisterschaft und konnte als Erster der Aufstiegsrunde am 13. Juli das Erreichen der 2. Bundesliga feiern. Beide Ereignisse waren weitere Höhepunkte in unserer Geschichte. Ein Verein besteht aber nicht nur aus Mannschaften, die überregional tätig sind.

In allen Altersklassen bietet unser Verein interessante Einsatzmöglichkeiten. Die Erfolge dieser Teams sind beispielhaft. Auch in der zurückliegenden Spielzeit konnten sie ihre Spielstärke durch herausragende Platzierungen unter Beweis stellen. Die sehr gute Darstellung des Erwachsenensports kann und darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Jugendbereich unsere ganze Aufmerksamkeit erfordert. Da hier kurzfristige Erfolge nicht zu erreichen sind, müssen wir sehr viel Geduld aufbringen, aber auch unermüdlich Einsatz zeigen. Die Entwicklung der Jugendabteilung nach Qualität und Größe ist aber von immenser Bedeutung für den Fortbestand der Gemeinschaft, denn das Alter nagt an uns allen. Die sportliche Attraktivität unseres Vereins ist ein außerordentliches Vehikel für die Entwicklung unseres Mitgliederbestandes, für den aber auch die tatkräftige Unterstützung eines jeden Mitgliedes nicht nur wünschenswert, sondern sogar erforderlich ist.

Für die Saison 2009 wünschen wir allen sehr viel Freude, Glück und Erfolg.

Jörg Messerschmidt (1. Vorsitzender)

Volker Hoppe (Sportwart)

Jörg Messerschmidt *Volker Hoppe*

Betreff: Relegation
 Von: GSC / Manfred Kiel
 Datum: Mon, 14 Jul 2008 12:28:25 +0200

Lieber Herr Hoppe,

ein sportlich ereignisreiches Wochenende liegt hinter uns und ich muss mich einfach heraus-
 zen und Ihnen mit ein paar Zeilen danken. Zum einen danken für die hervorragende Organi-
 sation dieser Relegationsspiele. Sie verfügen über ein professionell eingespieltes Team, das
 die zahlreichen Zuschauer bestens versorgte. Sogar auf den erregten Hängen des Geländes
 wurden Getränke serviert.

Dass großer Sport an diesem Wochenende geboten wurde, dazu haben alle beteiligten
 Mannschaften beigetragen. Ihre Mannschaft hat am Ende allerdings den größten Beitrag
 geleistet, indem sie den Aufstieg verdient erreichte. Man hat bei der Siegerehrung gesehen,
 wie sehr die Mannschaft Sie verehrt und ich finde, dies geschieht Ihnen recht.

Ganz zum Schluss beneide ich Sie um die Klasse Ihrer Mitglieder. Es sei schon auf, mit wel-
 chem Enthusiasmus auf der einen und mit welcher Fairness auf der anderen Seite Ihre
 Raadler Tennisfreunde diese Veranstaltung begleiteten.

Toller Sport, tolles Publikum und ein toller Gastgeber – all das beschreibt dieses Wochenen-
 de, das wir wohl nicht so schnell vergessen werden – bis zu einem nächsten Mal

verbleibe ich mit herzlichen Grüßen
 Manfred Kiel
 1. Vorsitzender
 TC Johannesberg

Die Zukunft im Blick.

Führende Technologie zur zentralen Stromerzeugung.



Strom. Lebenswichtig. Licht, Wärme, saubere Kleidung, warmes Essen. Kraftwerke produzieren nicht nur Strom, sondern sichern auch die Lebensqualität für Generationen. Als Technologieführer plant und baut die Hitachi Power Europe GmbH Kernkomponenten für fossil befeuerte Kraftwerke, etwa Großdampferzeuger. Schlüsselfertige Kohle- und Kombikraftwerke komplettieren das umfangreiche Liefer- und Leistungsspektrum. Auf Grund der weltweit starken Nachfrage nach wirtschaftlichen und umweltschonenden Kraftwerken wächst das Unternehmen rasant. Erfahrung und Wissen aus über hundert Jahren Kraftwerksbau auf der ganzen Welt und das Know-how und Engagement der Mitarbeiter sichern die Zufriedenheit unserer Kunden.

www.hitachi-power.com

HITACHI
Inspire the Next

HERREN 2. BUNDESLIGA

So. 19.7.	Solinger TC 1902 (A)
Fr. 24.7.	TV Sparta 87 Nordhorn (A)
Fr. 31.7.	Oberhausener THC (A)
So. 02.8.	KHTC Stadion Rot-Weiß Köln (A)
Fr. 07.8.	TV von 1926 Osterath (H)
Fr. 14.8.	TC 1899 Blau-Weiss Berlin (H)
So. 16.8.	Erfurter TC Rot-Weiß (H)

AUFSTELLUNG

Marco Chiudinelli	Paul Logtens
Andreh Ghem	Jasper Smit
Boy Westerhoff	Floris Kilian
Lars Burgsmüller	Filip Urban
Tomas Berend	Robert Messling
Ervin Elescovic	

Herren

Zwei Ziele bestimmten das Geschehen der Saison 2008: Endlich Niederrheinmeister zu werden und damit Ausrichter der Aufstiegsrunde zur 2ten Bundesliga zu sein. Die Konstellation war eindeutig. Alles spitzte sich auf die Begegnung mit TC Johannesburg zu. Die Auslosung ergab für uns ein Heimspiel. Vor großer Kulisse konnten wir diese Begegnung recht eindeutig (8:1) gewinnen. Die Einzelergebnisse waren jedoch sehr eng. 7 Tiebreaks, davon 3 mal Match-Tiebreaks waren Beleg für enge, interessante Spiele. Beide Ziele waren damit schon am 2ten Spieltag erreicht. Somit konnten wir uns ganz auf die Aufstiegsrunde am 12. und 13. Juli konzentrieren. An diesem Wochenende trafen sich die Meister der Landesverbände Westfalen, Mittelrhein und Niederrhein. Da der ausrichtende Verband zwei Mannschaften stellen durfte, gehörte auch der TC Johannesburg zum Kreis der Mannschaften, die sich um den einen freien Platz bewarben. Die Ergebnisse der Vorrundenspiele am Samstag bestätigten die Einschätzung, daß der Aufsteiger nur aus dem Bereich des TVN kommen konnte. Das Endspiel zwischen dem TC Johannesburg und unserem Team ließ Erinnerungen an die erste Begegnung wach werden. Es kam wieder zu ganz engen Spielen. Die Situation nach den Einzeln (4:2) brachte uns in eine Favoritenposition, da wir die besseren Doppelspieler hatten, was sich durch das Endergebnis (6:3) bestätigte.



Herren 2008 - Niederrheinmeister und Aufsteiger in die 2. Bundesliga

Mit dem Gewinn dieses Spieles kam eine Entwicklung zum vorläufigen Abschluß, die 1980 mit der Meldung einer Herren-Mannschaft für den Spielbetrieb im Bezirk II des TVN begann. Damals spielten Klaus Jensen, Paul Maasch, Heinz Knotz, Volker Hoppe, Dr. Dietrich Rohde und Klaus Paschen.

Am Ende dieses Tages konnten wir zum Aufstieg in die 2. Bundesliga gratulieren: Lars Burgsmüller, Sascha Klör, Andre Ghem, Tomas Berend, Paul Logtens, Boy Westerhof, Filip Urban, Floris Kilian und Robert Messling.

1. Herren Hallen-Niederrheinmeister

Nach mehreren Anläufen hat sich die 1. Mannschaft um die Spieler Paul Logtens, Neuzugang Jasper Smit, Floris Kilian,

Robert Messling und Remco Pondman in der Wintersaison 08/09 endlich den Niederrhein-Titel gesichert.

In dieser Saison hatte man es mit den Mannschaften aus Elberfeld, Dinslaken, Krefeld, Neuss und dem Titelverteidiger aus Osterath zu tun. Auch durch Jasper Smit, der letzten Sommer holländischer Meister wurde, zählten die Raadter vor der Saison zusammen mit Osterath und Krefeld zu den Titelfavoriten. Die Erwartung bestätigte sich, am vorletzten Spieltag kam es zum Showdown mit den Osterathern, doch zuerst der Reihe nach: Die ersten beiden Gegner waren Elberfeld und Dinslaken, die sich jeweils gut verkauft, sich aber schließlich mit 2:4 bzw. 1:5 geschlagen geben mussten. Unser Team musste in diesen beiden Partien auf den an Position eins gesetzten Paul Logtens verzichten, der seine



Endlich am Ziel: 2. Bundesliga

DAS NEUE MÉGANE COUPÉ Zeit für Veränderung



Das neue Mégane Coupé
Ab **17.990 €**

RENAULT
relax+
FINANZIERUNG

4 Jahre sorgenfrei Auto fahren:

- ✓ Ohne Anzahlung
- ✓ 1,99 % effektiver Jahreszins
- ✓ Alle Wartungen inklusive
- ✓ Garantie inklusive
- ✓ Mobilitätsgarantie inklusive

Ein Angebot der Renault Bank für Privatkunden.

Temperamentvolles Design und Fahrvergnügen

Das neue Renault Mégane Coupé weckt die Emotionen aller Liebhaber sportlicher Coupés. Denn sein Design strahlt unbändiges Temperament und aufregende Sportlichkeit aus. Es ist dynamisch bis ins Detail und kraftvoll von der Frontpartie bis zum Heck. Mit seinen fließenden Linien, seinem markanten Kühlergrill und seinem langgestreckten Profil scheint es nur darauf zu warten, die Straße jeden Tag aufs Neue zu erobern. Dabei bietet sein serienmäßiges Sportfahrwerk ein Höchstmaß an Kontrolle und Sicherheit.

Abb. zeigt Sonderausstattung. Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 4,6 bis 10,0. CO₂-Emissionen kombiniert von 120 bis 238 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG)

boden autohaus
gut - auch nach dem kauf!

Schultenhofstr. 38 45475 Mülheim Tel. 0208/882710
Langemarckstr. 30 45141 Essen Tel. 0201/294850
Wolfsbankring 46 45355 Essen Tel. 0201/383910
Rüttenscheider Str. 319 45131 Essen Tel. 0201/5234360



Rückenverletzung noch nicht auskuriert hatte und erst 2009 zum Einsatz kam. Somit rückte Jasper Smit an die Spitzenposition. In seinem ersten Auftritt für die Mülheimer war der sichtlich nervöse Niederländer zwar knapp im Match-Tiebreak unterlegen, aber zusammen mit Floris Kilian gewann er das anschließende Doppel souverän. Das zweite Doppel konnten Robert Messling und Remco Pondman ebenfalls für sich entscheiden, so dass die Tabellenpunkte komplett in Mülheim blieben und wir mit dem erwarteten Sieg in die Saison starten konnten. Eine Woche später war man in Dinslaken zu Gast und wurde der Favoritenrolle gerecht, nach den Einzeln hieß es 4:0 für Raadt. Floris, Robert und Remco konnten ihre Einzel glatt in zwei Sätzen gewinnen, nur Jasper hatte mit seinem gut aufgelegten Gegner zu „kämpfen“, konnte aber schließlich seinen ersten Einzelsieg für unseren Club feiern.

Der erste schwierige Test sollte beim ersten Heimspiel im Jahr 2009 folgen, denn die Mannschaft von Blau-Weiß Krefeld war zu Gast im Treff an der Hardenbergstraße. Wieder mit an Bord war die etatmäßige Nummer eins Paul Logtens, so dass die anderen Spieler eine Position nach unten rutschten und wir mit Robert an Position vier in die Partie gingen. Schon nach Runde eins sah es gut aus, Jasper und Robert konnten ihre Matches glatt in 2 Sätzen für sich entscheiden, so dass Paul und Floris beruhigt ihre Matches starten konnten. Während Floris ebenfalls kaum Probleme mit seinem Gegner hatte, war Paul doch seine fehlende Matchpraxis anzumerken, und so musste der Match-Tiebreak die Entscheidung bringen. Hier warf Paul seine ganze Erfahrung mit in die Waagschale und ihm unterliefen weniger Fehler als seinem Gegner. Mit einem 4:0 nach den Einzeln war nicht unbedingt zu rechnen, deshalb war man nach dem Spiel umso glücklicher, die Doppel nicht mehr spielen zu müssen und sich mit einem 5:1 in der Tasche auf das Endspiel gegen Osterath konzentrieren zu können.

Das fand zwei Wochen später ebenfalls in Mülheim statt, und es sollte mit derselben Aufstellung wie gegen Krefeld klappen. Jasper zeigte an diesem Tag sein ganzes Können und konnte sich nach nicht mal einer Stunde über seinen Sieg freuen, seinem Gegner hatte er nicht mal den Hauch einer Chance gelassen. Anders sah es an Position vier aus: Robert hatte mit dem Linkshänder-Aufschlag seines Gegners zu kämpfen, und verlor den ers-



Raadt vs. Raadt, die Gegner waren nach den Einzeln schon abgereist



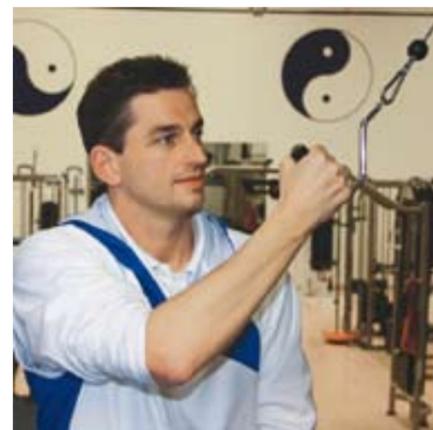
Herren Niederrheinmeister Hallenrunde



Volles Haus bei den Relegationsspielen der Herren

Vivo Med

Praxis für Physiotherapie



Physiotherapie
Sportspezifisches Training
Personal Training
Prävention **Rehabilitation**

Telefon 0201 - 2696200
www.vivo-med.de

ten Durchgang knapp im Tiebreak. Im zweiten Satz musste er früh seinen Aufschlag abgeben und konnte sich davon nicht mehr erholen. 1:1 nach der ersten Runde. An Position eins sah sich Paul, der nach seiner Verletzung immer noch nicht zu seiner alten Stärke gefunden hatte, einem scheinbar übermächtigen Gegner gegenüber und verlor in zwei Sätzen. Zeitgleich spielte Floris in gewohnt guter Hallen-Form und sein Gegner fand selten eine gute Antwort auf die schnellen Aufschläge und sein druckvolles Grundlinienspiel, so dass es mit 2:2 in die Doppel ging. Und die mussten beide von unserer Mannschaft gewonnen werden um sich das erste Mal Hallen-Niederrheinmeister der offenen Klasse nennen zu können.

Beide Mannschaften spielten von oben herunter, und beide Spiele blieben bis zum Ende spannend. Paul und Jasper konnten sich knapp mit 7:6 6:4 durchsetzen, noch enger ging es bei Floris und Robert zu. Nach 6:4 und 6:7 musste hier der Match Tie-Break die Entscheidung um den Titel bringen. Beim Stand von 9:6 für uns sahen wir schon wie der Sieger aus, aber die Jungs aus Osterath gaben nicht auf und kamen auf 9:8 heran. Floris ging mit seinem Aufschlag volles Risiko und servierte ein As, einen besseren Zeitpunkt hätte es dafür nicht geben können! Mit dem 4:2 stand der erste Tabellenplatz bereits fest, das letzte Spiel gegen eine ersatzgeschwächte Neusser Mannschaft hätte man theoretisch auch verlieren können, aber natürlich gaben sich unsere Jungs keine Blöße und gewannen 4:2, so dass man die Saison unbesiegt zu Ende brachte. Nach dem ersten Niederrhein-Meistertitel im Sommer nun auch der erste Niederrhein-Titel im Winter, ein toller Erfolg!!

Herren II

Die Schmach des Abstieges 2007 in die B-Klasse sollte ausgemerzt werden. Der Wiederaufstieg war das alleinige Ziel. Es begann auch sehr gut. Gegen den Lokalrivalen vom Dümpfener TV wurde hoch gewonnen. Aber gegen die Konkurrenz aus Oertrich verloren wir knapp. Drei Match-Tiebreaks gingen dabei zu unseren Ungunsten aus. Der Ausgang der anderen Spiele gab uns jedoch die Möglichkeit, doch noch aufzusteigen, wieder in die Hand. So kam es im letzten Spiel gegen den KHTC zur Entscheidung. Unser Sieg mit 6:3 gab unter den 3 punktgleichen Mannschaften den Ausschlag für Platz 1 und damit die Rückkehr in die A-Klasse.



Herren II - Aufsteiger in die A-Klasse

Herren 30

Das erste Bundesligaspiel einer Mannschaft des TC Raadt fand in Wanne-Eickel statt. Wie im Vorjahr beim Aufstiegsspiel wurde wieder vor einer großen Kulisse aufgeschlagen und es gab viele interessante Matches. In der ersten Runde konnte der TC Raadt aber lediglich an der Position 2 mit dem Schweden Christian Bergström punkten und lag somit mit 1-2 zurück. Da anschließend Thomas Habig an Position 3 ebenfalls verlor, konnte man froh sein, dass Jan Apell (Pos. 1) und Carsten Gröf (Pos. 5) mit starken Auftritten noch ein 3-3 nach den Einzeln erreichten. Nachdem jede Mannschaft ein Doppel relativ schnell gewinnen konnte, musste im letzten Doppel der Match-Tiebreak die Entscheidung bringen. An der Seite

von Jan Apell spielte sich Heiko Möring in einen Rausch und konnte gemeinsam mit dem ehemaligen Davis Cup-Gewinner den wichtigen fünften Punkt holen. Der erste Bundesligasieg war perfekt und die Freude beim Team riesengroß. In der Nähe von Hamburg beim TC Alsterquelle Henstedt-Ulzburg ging es zum nächsten Auswärtsspiel. Hätte Christian Bergström nicht verletzungsbedingt aufgeben müssen; der starke Schwede hatte den ersten Satz mit 6:1 gewonnen und das Match klar dominiert; wäre die Entscheidung vermutlich schon nach den Einzeln gefallen. Doch trotz dieses bitteren Punktverlustes stand es nach den Einzeln 4-2 für den TC Raadt. Jan Apell, Kalle Flygt, Michael Klömpken und Carsten Gröf hatten sich alle relativ klar durchgesetzt. Somit fehlte nur noch ein Punkt aus den



Herren 30

Wenig Verbrauch. Volle Leistung.

EcoLogixx 7: der EnergieSpar-
Weltmeister unter den
Kondensations-Trocknern.



Wir haben den sparsamsten Trockner der Welt entwickelt. Er nutzt die entstehende Wärme durch die ActiveAir Technology wieder und wieder. Und erspart Ihnen noch etwas: viel Zeit. Durch einen wartungsfreien Kondensator und das Programm ExtraKurz. So trocknet der EcoLogixx 7 schnell und schonend 40% sparsamer als die beste Energie-Effizienzklasse A, ohne dass Sie dabei auf Leistung und Komfort verzichten müssen. www.bosch-hausgeraete.de



BOSCH
Technik fürs Leben

*Gegenüber einem Bosch Wäschetrockner der Energie-Effizienz-Klasse B pro kg Wäsche im Programm Baumwolle schranktrocken bei 1000 U/min geschleudert.

Doppeln. Diesen erzielten Apell/Flygt im ersten Doppel. Die anschließende Feier auf der Reeperbahn kombinierten die Jungs mit dem Junggesellenabschied von Heiko.

Zum ersten Heimspiel wurde der HTC Blau-Weiß Krefeld empfangen. Viele begeisterte Zuschauer sahen auf der sehr schön geschmückten Anlage tolles Tennis mit mehreren spannenden Entscheidungen. In der ersten Runde punkteten Milko Petkov (Pos. 2) und bereits zum dritten Mal Carsten Gröf (Pos. 6). Thomas Habig musste leider verletzungsbedingt aufgeben. Bereits der zweite verletzungsbedingte Ausfall nach Christian Bergström in der Vorwoche. In den drei weiteren Einzeln fiel die Entscheidung jeweils im Tie-break des dritten Satzes. Bei diesen Herzschlagfinals wurden die Nerven aller Beteiligten nicht geschont. Aber Kalle Flygt und der Holländer Erik Brummer, der mehrere Matchbälle abwehrte, behielten die Oberhand und sicherten dem TC Raadt die Punkte. Da Michael Klömpken leider seinen Tiebreak verlor, stand es nach den Einzeln 4-2 für den TC Raadt. Eine noch nie da gewesene gute Ausgangsposition vor den Doppeln gegen unseren Angstgegner. Da aber alle drei Doppel den ersten Satz verloren, befürchteten die Zuschauer, dass sich das Team noch die Butter vom Brot nehmen lassen würde. Flygt/Fredriksson und Petkov/Brummer retteten sich aber noch jeweils in den Match-Tiebreak und gewannen diese auch. So wurde am Ende ein 6-3 Sieg gefeiert. Die Nervenstärke im Tiebreak machte an diesem Tag den Unterschied aus. So konnte nach dem Spiel durch den dritten Sieg praktisch schon der Klassenerhalt gefeiert werden.

Wie wichtig diese drei Siege waren, zeigte dann der Rest der Saison, der wirklich alles andere als glücklich verlief. Zu unserem nächsten Heimspiel gegen den TV Schwafheim stand uns leider keine Verstärkung aus Schweden zur Verfügung. Dazu kam noch, dass Michael Klömpken und Carsten Gröf angeschlagen ihre Partien antraten und später sogar aufgeben mussten. Somit war die Partie bereits nach den Einzeln gelaufen. Lediglich Erik Brummer konnte an Position 2 für den Ehrenpunkt sorgen. Nach den Doppeln war die erste Niederlage mit 2-7 besiegelt. Der Tiefpunkt der Saison war aber mit Sicherheit das Auswärtsspiel beim Marienburger SC in Köln. Das Team hatte sich zwar rechtzeitig um 08:40 Uhr vom Clubhaus aus auf den Weg nach



Swedish Power: Christian Bergström / Jan Apell

Köln gemacht, stand aber auf der A 52 nach wenigen Metern in einem Stau, wohl bemerkt an einem Sonntag Morgen. Der Großteil der Mannschaft kam um kurz nach elf, also ca 20 min zu spät in Köln an. Der Gegner war leider nicht mehr bereit die Partie anzutreten. Zwar hat dies nichts mit Fair-Play zu tun, doch muss man angesichts dessen, dass die Punkte für den Gegner wichtig beim Kampf gegen den Abstieg waren, und dass vermutlich auch Druck von Seiten einiger Sponsoren bzw Funktionäre auf der Kölner Mannschaft lastete, diese Entscheidung akzeptieren.

Am letzten Spieltag wurde dann wieder Tennis gespielt. Die TG Westfalia Dortmund kam als Gast auf die Anlage des TC Raadt. Obwohl für beide Mannschaften weder nach oben noch nach unten etwas passieren konnte, waren die Gäste praktisch in Bestbesetzung angetreten. So stand es leider nach den Einzeln schon 1-5. Für den Ehrenpunkt hatte Heiko Möring mit einer starken Leistung gesorgt. Da mittlerweile auch der letzte Raadter Spieler körperlich angeschlagen war, verzichtete man auf die Austragung der Doppel und trank zum Abschluss einer tollen Bundesligasaison noch das eine



Entspannung nach dem Match...

oder andere gemeinsame Bier. Nach dem Spiel ist vor dem Spiel. Die Planungen für die Saison 2009 sind abgeschlossen und diese Saison wird noch interessanter. Saisonziel ist wieder der Klassenerhalt - hierfür müssen wir 4 Mannschaften hinter uns lassen, da 2010 die II. Bundesliga eingleisig wird und sich für diese nur die ersten 3 sicher qualifizieren.

Spieltage 2009:

31.05, 07.06, 21.06, 28.06, 12.07, 18.07

Eines der Highlights wird sicher das Derby gegen den KHTC werden. Die Mannschaft um Christian Schäffkes ist 2008 aus der ersten Bundesliga unglücklich abgestiegen und wird sicherlich ein harter Brocken werden. Wir setzen auf grosse Unterstützung beim Derby an der Mintarder Strasse. Veränderungen in unserer Mannschaft: Jan Apell und Heiko Möring werden 2009 die Herren 40 I verstärken. Björn



Michael Klömpken

24 GUTE GRÜNDE...

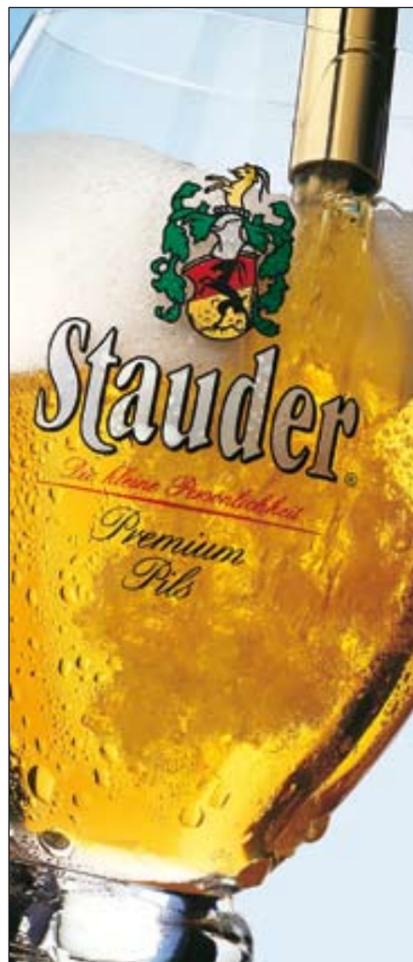


... FÜR EINEN BESUCH IN DER FRIETBOX!

Wir bieten Ihnen eine Auswahl von 24 verschiedenen Saucen! Lecker zu unseren frischen holländischen Frietjes oder kombiniert mit unseren zahlreichen Snacks.

Bolkerstrasse 57 40213 Düsseldorf Altstadt

frietbox
FRIETJES AND MORE



*Es muss ja nicht
jeden Tag sein.*

*Aber schön
wäre es doch.*



Die kleine Persönlichkeit.

Privatbrauerei Jacob Stauder · Stauderstraße 88 · 45326 Essen · Telefon 0201-3616-0 · Fax 0201-3616-133
Internet: <http://www.stauder.de> · E-Mail: info@stauder.de

Friedrich ist vertraglich leider beim Netzballverein Velbert gebunden und musste ebenfalls ersetzt werden. Tomas Behrend, ehemaliger Daviscupspieler und einer der Garanten für den Aufstieg der Herren in die zweite Bundesliga, wird hoffentlich der neue „Star“ der Mannschaft werden. Ebenfalls aus dem Kader der Herren I ist Remco Pondman dazugestoßen und wird an Pos. 3 bis 4 zum Einsatz kommen. Michael Weigt, früherer Gegner beim Neumühler Pokalturnier, komplettiert die Neuzugänge. Nun heißt es aber noch Danke sagen. Ein großes Dankeschön geht an alle Zuschauer, die uns bei den Spielen unterstützt haben. Hoffentlich schaut Ihr auch 2009 wieder mal vorbei. Danke auch an den Vorstand, der uns bei allen Dingen mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat. Nicht zu vergessen, sind die Sponsoren und die vielen ehrenamtlichen Helfer. Zu erwähnen sind hier insbesondere die Ballkinder und die Brüder Sebastian und Daniel Taege, die Rudi bei der Platzpflege geholfen haben. Danke auch an Christa und Rudi, die uns wie immer super bewirten haben. Abschließend ein besonderer Dank an unsere 40er Andreas Kraemer und Jörg Schuster, die die gesamte Organisation gemanagt haben.

Herren 30 II

Der zweite Anlauf, die A-Klasse zu halten verlief für uns wesentlich erfolgreicher als der erste Versuch im Jahre 2006. Dank der Unterstützung von Daniel Klinkenberg, die Bundesligasaison begann ja erst später, gewannen wir zwei unserer fünf Spiele. So konnten wir das erste Spiel gegen den Mitaufsteiger Mattlerbusch (7:2) und auch das Duell gegen den befreundeten Mülheimer Club TC Selbeck (6:3) für uns entscheiden. Am zweiten Spieltag kam es zu einer höchst enttäuschenden und unerwarteten Niederlage. Nicht die Klasse der Gegner war für diesen Tief schlaf verantwortlich, sondern die Tatsache, dass die eigene Leistungsfähigkeit durch einige Spieler nicht abgerufen werden konnte. Der 5:4 Sieg der eigentlich „harmlosen“ Bocholter war dann auch der einzige Sieg, den die Truppe vom Niederrhein einfahren konnte. Wir sind eben besonders gute Gastgeber. Es ist in der Tat erstaunlich, dass sämtliche Heimspiele verloren gingen und wir lediglich die beiden Auswärtsspiele für uns entscheiden konnten. Wir beantragen hiermit, in der Saison 2009 nur noch auf fremden Anlagen spielen zu dürfen!!! Es war für uns selbstverständlich, auch in diesem Jahr zur Förderung des Vereinsle-



Herren 30 II



Die „andere“ Seite der Herren 30 II

bens beizutragen und so wurden sämtliche Partien, zusammen mit Rudi und Christa, gerne auch mit der 2. Herrenmannschaft, entsprechend „analysiert“. Getreu dem Motto „nach der Saison ist vor der Saison“ laufen die Vorbereitungen für das nächste Jahr auf Hochtouren und wir sind optimistisch, auch in 2009 die Spielklasse halten zu können. Auf diesem Wege einen herzlichen Gruß an alle Raadter, Eure Herren 30 II.

Herren 40

6 Siege - Aufstieg in die Niederrheinliga. Das ist vom ersten Spieltag an gegen Essen Süd wirklich gut gelaufen. Da mit Andreas Kraemer, Markus Zinkand und Jörg Schuster gleich 3 Spieler aus Essen kom-

men, trafen wir hier auf „alte Bekannte“. Obwohl Jörg sich im Einzel verletzte, konnte die Partie schon in den Einzelentschieden werden. Gegen Duisburg lief es ähnlich gut, nur Zinki patzte unglücklich im Match-Tiebreak, das aber gegen einen äußerst unangenehm spielenden Gegner :-). Die Doppel spielten keine Rolle mehr. Nach Wuppertal fuhren wir mit prominenter Verstärkung. Jan Apell und Christian Bergström waren zum Herren-30-Spiel gegen Parkhaus eingeflogen und haben uns erfolgreich gecocht. 5:1 nach den Einzel, die Doppel wurden nicht mehr gespielt.

Auch die übrigen Begegnungen konnten wir für uns entscheiden. Wermutstropfen der Saison war sicher, daß wir

SPIELPLAN

DAMEN		BEZIRKSKLASSE B
Sa. 10.5.	Turnerbund Oberhausen e.V. (A)	
Sa. 17.5.	TC Wesel Büderich e.V. (H)	
Sa. 23.5.	VfB Lohberg 1919 e.V. (H)	
So. 07.6.	Viktoria Suderwick e.V. (A)	
So. 14.6.	SC 26 Bocholt e.V. (H)	
AUFSTELLUNG		
1. Jahn, Birte -MF-		7. Moog, Birte
2. Büssing, Ina		8. Wenning, Ute
3. Schröder, Nicole		9. Lojewski von, Kerstin
4. Schmalhausen, Anja		10. Schulz, Sabine
5. Vitting, Anna		11. Hörner, Bianca
6. Butkereit, Julia		

DAMEN 40 II		BEZIRKSKLASSE B
So. 10.5.	TC Duisburg Süd e.V. (H)	
So. 17.5.	SC 26 Bocholt e.V. (A)	
So. 24.5.	SV Friedrichsfeld 08/29 (A)	
So. 07.6.	TC Selbeck e.V. (H)	
So. 14.6.	Buschhausener TC e.V. (A)	
AUFSTELLUNG		
1. Siering-Lubitz, Annegret -MF-		7. Nohlen, Sabine
2. Radtke, Antje		8. Hösch, Anne
3. Vitting, Ulrike		9. Driesen-Peters, Helga
4. Creutz, Monika		10. Wendt, Angelika
5. Kusche-Riedel, Barbara		11. Zemann, Karin
6. Müller, Hiltrud		12. Elbe, Sigrid

DAMEN 50		BEZIRKSKLASSE A
So. 10.5.	TC Grunewald Duisburg e.V. (H)	
So. 17.5.	Dinslakener TG Blau-Weiß (A)	
So. 24.5.	TC Mehrhoog 1964 e.V. (H)	
So. 07.6.	Mellinghofer TV 1983 e.V. (A)	
So. 14.6.	TC Blau-Weiß Flüren e.V. (H)	
AUFSTELLUNG		
1. Schnabel-Gronenborn, Beate		7. Beseler, Margret
2. Breitenstein, Rosemarie		8. Sucker, Angelika -MF-
3. Schwarz, Eva		9. Josten, Aloysia
4. Link, Rosemarie		10. Lucas, Julia
5. Nickel, Renate		11. Veldmann, Ingrid
6. Eidmann, Gisela		12. Steinberg, Christel

HERREN 30		2. BUNDESLIGA
Sa. 31.5.	Dortmunder TK RW (H)	
So. 07.6.	KHTC Mülheim (A)	
So. 21.6.	TG Westfalia Dortmund (A)	
So. 28.6.	Marienburg SC Köln (H)	
So. 12.7.	TC Lichtenrade WG (A)	
Sa. 18.7.	TC Parkhaus Wanne-Eickel (H)	
AUFSTELLUNG		
1. Berend, Tomas		7. Brummer, Erik
2. Flygt, Kalle		8. Habig, Thomas
3. Bergström, Christian		9. Klömpken, Michael
4. Fredriksson, Patrik		10. Gröf, Carsten
5. Pondmann, Remko		11. Weigt, Michael
6. Petkov, Milko		12. Klinkenberg, Daniel -MF-

DAMEN 40		NIEDERRHEINLIGA
Sa. 02.5.	TC Stadtwald Hilden (A)	
Sa. 09.5.	TC Grunewald Duisburg e.V. (H)	
Sa. 16.5.	TGL Lörick e.V. (A)	
Sa. 06.6.	Wuppertaler TC e.V. (H)	
Sa. 20.6.	TC BW 1976 Kevelaer e.V. (A)	
Sa. 27.6.	HTC Blau-Weiß Krefeld e.V. (H)	
AUFSTELLUNG		
1. Paul, Karin		7. Mader-Conzen, Marion -MF-
2. Hubbert, Ina		8. Lemke, Karina
3. Meerkamp, Monika		9. Küppers, Nicola
4. Londen van, Ines		10. Balzert, Elke
5. Buse Dr., Elke		11. Brunner Dr., Nina
6. Messerschmidt, Petra		12. Londen van, Janette

DAMEN 60		1. VERBANDSLIGA
Di. 05.5.	Haaner TC e.V. (H)	
Di. 12.5.	TC Gruiten e.V. (A)	
Di. 19.5.	TSC Unterfeldhaus e.V. (H)	
Di. 26.5.	DSC Preußen 1901 e.V. (A)	
Di. 02.6.	TC Bredenev e.V. (H)	
Di. 16.6.	DSV 04 e.V. Lierenfeld (A)	
Di. 23.6.	ASV Lank 1925 e.V. (H)	
Di. 30.6.	TV BW Bottrop e.V. (A)	
AUFSTELLUNG		
1. Fischer, Margret		7. Holtmann, Christel
2. Schlüter, Beatrix		8. Meyer, Ingrid
3. Möring, Barbara		9. Schmitz, Edith
4. Büscher, Marianne		10. Borgstedt, Hildegard
5. Radtke, Johanna -MF-		11. Heß, Margit
6. Händel, Waltraud		

HERREN II		BEZIRKSKLASSE A
So. 03.5.	SuS Wesel Nord e.V. (H)	
So. 10.5.	Buschhausener TC e.V. (A)	
Sa. 23.5.	Dinslakener TG Blau-Weiß II (H)	
So. 07.6.	TC Neumühl e.V. (A)	
Sa. 13.6.	TC Rot-Weiß Dinslaken e.V. II (H)	
Sa. 20.6.	TC Grunewald Duisburg e.V. II (A)	
AUFSTELLUNG		
1. Taege, Daniel		7. Taege, Sebastian
2. Jensen, Ole		8. Dousek, Jan
3. Hoppe, Volker		9. Posur, Simon
4. Möller, Matthias		
5. Jeppel, Matthias -MF-		
6. Meister, Dario		

HERREN 30 II		BEZIRKSKLASSE A
So. 10.5.	TC Duisburg West e.V. (H)	
Sa. 16.5.	TG Erholung Oberhausen (A)	
So. 24.5.	TuB Bocholt e.V. (A)	
So. 07.6.	DSC Preußen 1901 e.V. (H)	
So. 14.6.	TC Mülheim Dümpten e.V. (A)	
AUFSTELLUNG		
1. Roßbach, Stefan		7. Marquardt Dr., Torsten
2. Jansen, Torsten		8. Lutz, Eberhard -MF-
3. Wagenführ, Fritz		9. Braumann, Jan
4. Wusthoff, Thomas		10. Bloch, Andreas
5. Schneider Dr., Tim		
6. Franck, Carsten		

HERREN 40		NIEDERRHEINLIGA
Sa. 02.5.	DSD Düsseldorf e.V. (A)	
Sa. 09.5.	Meidericher TC 03 e.V. (H)	
Sa. 16.5.	TC BW Issum e.V. (A)	
Sa. 06.6.	HTC Blau-Weiß Krefeld e.V. (H)	
Sa. 20.6.	TC Moers 08 e.V. (A)	
Sa. 27.6.	TC Boverf e.V. (H)	
AUFSTELLUNG		
1. Cash, Pat		7. Möring, Heiko
2. Apell, Jan		8. Bandun, Axel
3. McNamara, Peter		9. Lundgren, Staffan
4. Jacobs, Maurice		10. Michael Rosenkranz
5. Kraemer, Andreas -MF-		11. Zinkand, Markus
6. Loccisano, Rocky		12. Schuster, Jörg
		13. Hümisich, Christian

HERREN 50		1. VERBANDSLIGA
Sa. 02.5.	Dülkener TC e.V. (A)	
So. 10.5.	SC Rot-Weiß Remscheid e.V. (H)	
Sa. 16.5.	SV Neukirchen 21 e.V. (A)	
So. 07.6.	TC Holthausen e.V. (H)	
Sa. 20.6.	TB Essen-Frintrop 03 e.V. (A)	
So. 28.6.	Oberhausener TV e.V. (H)	
AUFSTELLUNG		
1. Wusthoff, Lutz		9. Hofmann, Wolfgang
2. Messerschmidt, Jörg -MF-		10. Schobel, Lothar
3. Breustedt, Heinz-Uwe		11. Gerling Dr., Andreas
4. Tewald, Johannes		12. Oelsner, Gerd
5. Oelner, Dieter		13. Fischer, Hermann
6. Kock, Michael		14. Nohlen, Udo
7. Geisen, Peter		15. Hasse, Jürgen
8. Geisen, Lutz		16. Link, Walter

HERREN 55 II		BEZIRKSKLASSE B
So. 10.5.	TC Mülheim Dümpten e.V. (A)	
So. 17.5.	TV Rhede 1925 e.V. III (H)	
Sa. 23.5.	Sportfreunde Königshardt e.V. (A)	
So. 07.6.	Oberhausener TV e.V. (H)	
Sa. 13.6.	TK 78 Oberhausen e.V. (A)	
AUFSTELLUNG		
1. Wagenleiter, Hans-Werner		7. Barczewski, Christian
2. Schneider, Hans-Joachim		8. Neeb, Karl-Heinz -MF-
3. Nickel, Lutz		9. Sadek Dr., Abdel
4. Pasch, Ingolf		10. Driesen, Klaus
5. Schreiner, Karl-Heinz		11. Becker, Hans-Jürgen
6. Külborn, Wolfgang		12. Dietrich, Franz

HERREN 65		BEZIRKSKLASSE A
Di. 05.5.	Turnerschaft Rahm e.V. (H)	
Di. 12.5.	Dümpfener TV 1885 e.V. (A)	
Di. 19.5.	TuS Alstaden 1887/97 e.V. (H)	
Di. 26.5.	TC Eintracht Duisburg e.V. (A)	
Di. 02.6.	TC Brünen e.V. (A)	
AUFSTELLUNG		
1. Bender, Franz		6. Rhode Dr., Dietrich -MF-
2. Gase, Dieter		7. Seifert, Dietmar
3. Heß, Holger		8. Franck Dr., Günter
4. Schlowinsky, Winfried		9. Schulz, Georg
5. Marreck, Wolf		

HERREN 40 II		2. VERBANDSLIGA
Sa. 02.5.	TC Benrath e.V. (H)	
Sa. 09.5.	TuS Breitscheid e.V. (A)	
Sa. 16.5.	Langenfelder TC 76 e.V. (H)	
So. 24.5.	TV Eintracht Frohnhausen (H)	
Sa. 06.6.	TV von 1926 e.V. Osterath (A)	
Sa. 20.6.	SV Friedrichsfeld 08/29 (H)	
Sa. 27.6.	Korschenbroicher TC e.V. (A)	
AUFSTELLUNG		
1. Becker, Tom		7. Poyraz, Atila
2. Kouril, Christian		8. Stein, Andreas
3. Junker, Peter		9. Heide, Frank
4. Böttcher, Hendrik -MF-		10. Spitzenberg, Dirk
5. Wörn Prof. Dr., Thilo		
6. Schütte, Peer		

HERREN 55		1. VERBANDSLIGA
Sa. 02.5.	TC Dönberg e.V. (H)	
Sa. 09.5.	ETUF e.V. Tennisriege (A)	
Do. 21.5.	TC Stadtwald Hilden (H)	
So. 24.5.	TC Rot-Weiß Goch e.V. (H)	
Sa. 06.6.	TC Oedt 1955 e.V. (A)	
Sa. 14.6.	Hülser SV e.V. (A)	
Sa. 20.6.	Korschenbroicher TC e.V. (H)	
So. 28.6.	TC 13 Düsseldorf e.V. (A)	
AUFSTELLUNG		
1. Dörfel, Siegfried		9. Schüller, Peter
2. Haase, Lothar		10. Schüngel, Alfons
3. Hergert, Klaus		
4. Steiner, Reinhard		
5. Heinrich, Klaus		
6. Hodcic, Teufic		
7. Hösch, Hans-Dieter		
8. Creutz, Erhard -MF-		

HERREN 60		1. VERBANDSLIGA
Di. 05.5.	SV Bayer Wuppertal e.V. (A)	
Di. 26.5.	RSV Klosterhardt (A)	
Di. 02.6.	TSG Benrath 1881 e.V. (H)	
Di. 16.6.	SG Kaarst e.V. (A)	
Di. 30.6.	Eiberfelder TC (H)	
AUFSTELLUNG		
1. Bücker Dr., Werner		7. Landrath, Klaus-Peter
2. Rosenbrock, Klaus		8. Fischer, Wolfgang
3. Hartmann, Horst		9. Paschen, Klaus -MF-
4. Zimmermann, Andreas		10. Unewisse, Willibald
5. Schütze, Achim		11. Hoppe, Volker
6. Breitenstein, Reinhold		

HERREN 65 II		BEZIRKSKLASSE B
Di. 05.5.	TC Mülheim-Dümpten e.V. (A)	
Di. 12.5.	TC Wesel Büderich e.V. (H)	
Di. 26.5.	Kahlenberger HTC e.V. (H)	
Di. 02.6.	MTV Kahlenberg e.V. Mülheim (A)	
AUFSTELLUNG		
1. Lettau, Herbert		6. Nierhaus, Wolfgang
2. Schlüter, Ulrich -MF-		7. Meyer, Gerd
3. Egner, Lutz		8. Bodemann Dr., Klaus
4. Klingbeil, Horst		9. Völlinger, Hubert
5. Heller, Heinrich		



LIGO

Was immer Sie wünschen, bei LIGO finden Sie es.

Wir halten für Sie 40.000 Produkte am Lager bereit und verwalten weitere 400.000 EDV- gesteuert. Neben Bad- und WC- Einrichtungen verfügen wir über große Kompetenz in modernen Heizungstechniken, darunter auch Solar- und Photovoltaiktechnik.

Mit dem Firmensitz und Zentrallager in Berlin und weiteren II Auslieferungslagern in Brandenburg, sowie Niederlassungen in München und Hamburg, verfügen wir über die Lagerkapazität und Transportlogistik, Sie flächendeckend in Deutschland zu beliefern.

Überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit.

Zentrale LIGO Berlin

Quickborner Str. 40
13439 Berlin - Reinickendorf
Tel.: 030 / 40 777 - 0
Fax: 030 / 40 151075
info@ligo.de

aufgrund von vielen Verletzungen die 2te Mannschaft schwächen mussten, so dass diese dann nicht um den Aufstieg mitspielen konnte - auf ein Neues im Jahr 2009! Neuzugänge 2009: Aus der Bundesligamannschaft der Herren 30 wechselt Heiko Möring in die 40er. Vom Borbecker TC kommt Axel Bandun und von Issum Rocky Loccisano. Alle 3 passen hervorragend in die Mannschaft, werden auch die Möglichkeiten im Doppel deutlich verbessern. Gemeldet sind zudem Pat Cash, Jan Apell und Peter McNamara - es wäre toll wenn wir einen von diesen Jungs auf unserer Anlage sehen könnten. Wir wollen um den Aufstieg in die Regionalliga mitspielen - das muss mit diesen erheblichen Verstärkungen die Zielsetzung sein. Unsere Gegner sind ausgeglichen besetzt, größter Konkurrent wird ein alter Bekannter sein: Mit Blau-Weiss Krefeld haben wir uns schon bei den 30ern oft messen dürfen. Michael Kirsten verstärkt die Truppe, die im letzten Jahr nur knapp den Aufstieg verpasst hat. Aber auch die übrigen Mannschaften sind sehr gut besetzt - und werden uns interessante Spieltage bringen.

Herren 40 II

Saisonziel klar verfehlt! Nach der Umstrukturierung der I. und II. Herren 40 waren die Ziele für 2008 klar - „Aufstieg in die Niederrheinliga bzw. 1. Verbandsliga“. Der Aufstieg unserer Mannschaft gelang nicht, da zunächst eine unglückliche 4-5 Niederlage am 2. Spieltag gegen Borbeck auf dem Spielbericht notiert wurde. Ein Funken Hoffnung bestand zwar noch, dieser wurde jedoch durch das Abgeben unserer Nr. 1, Christian Kouril, an die 1. Mannschaft, schnell zerstört. Spielerisch und kämpferisch wussten in den weiteren Begegnungen Peter Junker und vor allem Peer Schütte zu überzeugen. Das Ziel für 2009 ist klar: AUFSTIEG!

Herren 50

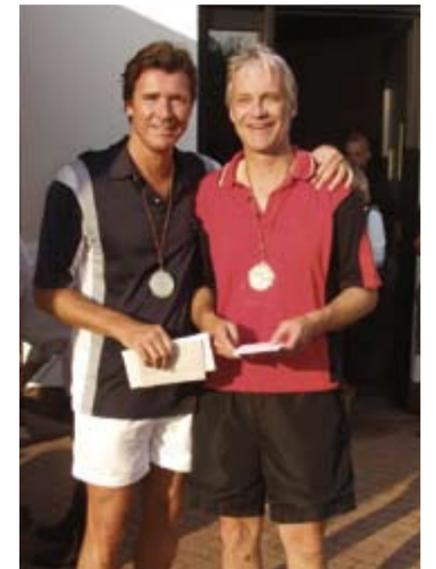
Die neu gegründete und direkt in die 2. Verbandsliga eingestufte Herren 50-Mannschaft hatte sich als großes Ziel den Aufstieg in die 1. Verbandsliga gesteckt. Nach zwei souveränen Auftaktsiegen gegen den TC GW Elberfeld und den TC GW Schönebeck kam es an dem 3. Spiel zur Begegnung gegen den Eltener TC, der sich als der erwartete starke Gegner erwies. Leider ging das Spiel mit 4:5 verloren, weil sich Heinz-Uwe Breustedt auf Position 3 im ersten Satz unglücklicherweise einen Achilles-Sehnenabriss



Herren 40 - Aufstieg in die Niederrheinliga



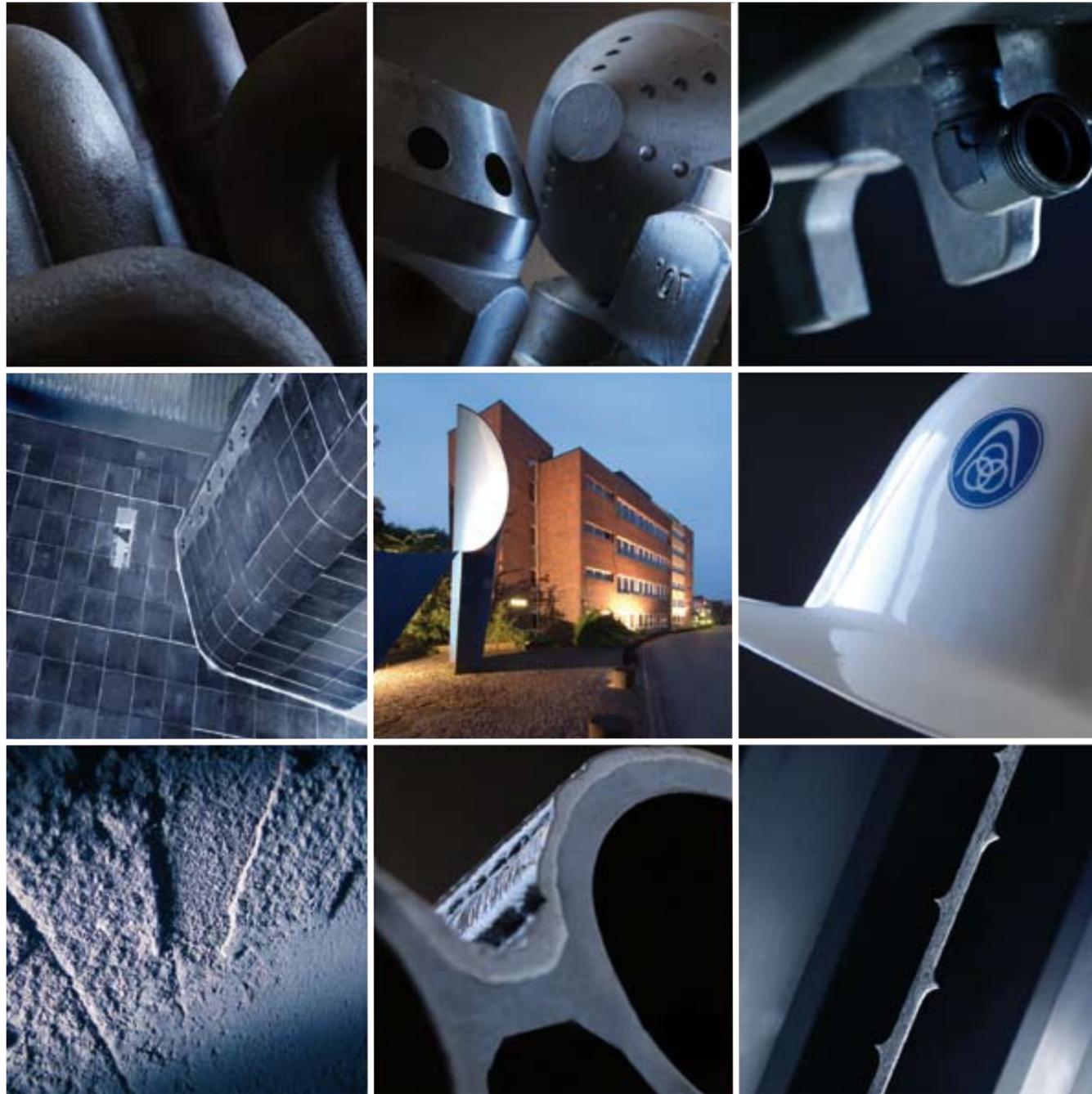
Herren 40: Nach oben geht's...



Herren 40 II: Die beiden Spitzenspieler



Herren 50



ENERGIE NACH MASS

Die ThyssenKrupp Xervon Energy GmbH gehört zu den international führenden Anbietern von Serviceleistungen rund um Energie- und Kraftwerksanlagen. Unsere Wurzeln liegen im traditionellen Kesselbau, die Zukunft liegt in innovativen Serviceangeboten.

ENERGY MADE TO MEASURE

The ThyssenKrupp Xervon Energy GmbH numbers among the international leading service providers for energy and power plants. Our roots lie in traditional boiler manufacturing, the future lies in the provision of innovative services.

ThyssenKrupp Xervon Energy



zuzug und deswegen auch für das Doppel ausfiel sowie unser Captain Jörg Messerschmidt sowohl sein Einzel als auch sein Doppel mit Reinhard Steiner unglücklich jeweils ganz knapp im Match-Tie-Break verlor. Allerdings muss man auch sportlich anerkennen, dass die Mannschaft des Eltener TC anschließend ihre Spiele gegen die Mitkonkurrenten um den Aufstieg alle souverän gewann. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von Lutz Wusthoff an Position 1 und Peter Geisen an Position 5, die jeweils alle ihre 6 Spiele gewinnen konnten. In der Abschlusstabelle wurde souverän der 2. Platz belegt. Wir hatten uns schon auf einen erneuten Versuch eingestellt, in die 1. Verbandsliga aufzusteigen. Verstärkt wird die Mannschaft dabei durch die Rückkehr von Johannes Tewald und den Zugang von Lutz Geisen und Lothar Schobel vom KHTC. Doch dann kam Anfang Dezember die Nachricht, dass wir nachträglich doch noch in die 1. Verbandsliga aufsteigen können. Mit großer Freude haben wir natürlich dieses Angebot angenommen. In der Hoffnung, von Verletzungen oder Ausfällen aus anderweitigen Gründen verschont zu bleiben, sind wir guten Mutes, jedenfalls den Klassenerhalt in der 1. Verbandsliga zu schaffen.

Herren 55

Die Erwartungen waren hoch gesteckt, nach dem Neuzugang von Siegfried Dörfel als Nr. 2, hatten wir uns heimlich schon in der Niederrheinliga gesehen. Doch es sollte anders kommen. Am 1. Spieltag beim TSG Solingen fehlte uns unsere Nr. 4, Klaus Heinrich. 5 und 6 rutschten nach oben und Alfons Schüngel rückte nach. Unsere Asse, Hackert und Dörfel stachen mal wieder. Klaus Herget an 3 verlor unglücklich im Match-Tie-Break. Auch 5 und 6, konnten die Form des Vorjahres nicht bestätigen. Somit stand es nach den Einzeln 2:4 gegen uns. Die Doppel 1 u. 2 konnten ihre Spiele gewinnen, das 3. Doppel verlor unglücklich 7:5 und 7:6. Somit war der Traum vom Aufstieg erst einmal ausgeträumt. Am 2. Spieltag gegen TC Düsseldorf, wollten wir alles wieder gut machen. Aber wie es dann so kommt. Jürgen Hackert verlor sein erstes Einzel nach 2 Jahren. War nicht unbedingt mit zu rechnen. Auch 4, 5 und 6 mussten die Partie als Verlierer beenden. In den Doppeln konnte auch nur ein Spiel für uns gewertet werden, so dass es am Ende 6:3 für Düsseldorf stand. Der 3. Spieltag, gegen den Rheydter TV, sollte die Wende bringen. Leider musste die



Herren 55



Herren 55 II

Partie von Samstag auf Sonntag verschoben werden, da der Himmel am Samstag alle Schleusen geöffnet hatte. Bei dieser Partie konnten wir 8:1 punkten und somit wieder die Hoffnung, nun auf den Klassenerhalt, weiter aufrecht erhalten. Am 4. Spieltag, gegen den Favoriten dieser Gruppe, Korschenbroicher TC, war die Spannung entsprechend groß. Wir wollten und mussten gewinnen. Aber es kam wieder anders. Ausgerechnet Sigi Dörfel an 2, der verletzt in die Partie ging, musste eine Niederlage einstecken. Auch Klaus Heinrich (4) und Teufic Hodcic (5) konnten ihre Spiele nicht gewinnen. Dieter Hösch an 6 punktete dafür. Nach den Einzeln stand es nun 3:3, die Doppel sollten es bringen. Hackert-Heinrich, spielten ihre Partie souverän 7:5-6:4 zu

Ende. Die Doppel 2 und 3 gingen aber unglücklich als Verlierer vom Platz. War das der Abstieg in die 2. Verbandsliga? Am 5. Spieltag gegen den TC Blau-Weiß Rees mussten wir gewinnen, wenn der Klassenerhalt noch gesichert werden sollte. Ein Spiel mit großer Spannung sollte folgen. Nach der ersten Runde hieß es 2:1 für Rees, Sigi an 2, verlor unglücklich im Match-Tie-Break. In der 2. Runde verlor Jürgen Hackert verletzungsbedingt in 3 Sätzen. Klaus Herget und Teufic Hodcic konnten ihre Partie aber souverän gewinnen. Somit stand es 3:3 und die Doppel mussten wieder entscheiden. Hackert-Heinrich an 1, wendeten einen Matchball ab und gewannen schließlich in 3 Sätzen, nach einem Match-Tie-Break. Spannung pur. Dörfel/Schüller, die eigentlich als



WINTERGÄRTEN • FENSTER
HAUSTÜREN • INNENTÜREN

BAUTECH mbH
BAUELEMENTE

SERMER STRASSE 4 • 47259 DUISBURG 25
TELEFON 02 03/78 06 25
TELEFAX 02 03/75 05 67



- ☑ Container für jeden Bedarf -
Gewerbeabfall, Bauschutt,
Altholz, Bodenaushub,
Baumischabfall ...
- ☑ günstige Festpreise
- ☑ kompetente Beratung
- ☑ kurze Lieferzeit

MEG mbH
Mülheimer Entsorgungsgesellschaft

Containerdienst

☎ 99 66 00



Opfer spielen sollten, brachten die Wende und siegten 6:4 und 6:0. Der Sieg stand fest und somit auch der Klassenerhalt in der 1. Verbandsliga. Mein Dank gilt allen Spielern für Ihren Einsatz.

Am 06.07.2008 verstarb unser Mannschaftskollege Jürgen Hackert. Er wird uns stets in Erinnerung bleiben. Wir werden ihn sehr vermissen. Wir teilen die Trauer mit seinen Angehörigen und Freunden.

Herren 55 II

Nach dem erfolgreichen Aufstieg 2007 nun die Ernüchterung und Abstieg in Klasse B. Die erhoffte Verstärkung von möglichen 4 Spielern der 1. Herren 55 Mannschaft hat sich nicht ergeben, dazu waren Spieler unseres alten Teams zu oft verletzt oder verhindert. Auch viele Matchtiebreaks wurden „versemmelt“!! Aber die Mannschaft zeigte Kameradschaft und wir hatten mit vielen anderen Mannschaften Freude und Spaß, wie es im Teamsport sein soll. Alle Gäste waren von der tollen Anlage und der Bewirtung beeindruckt. Viele Spieler sind zwischen 63 und 66 Jahre alt, und so stellt sich die Neuausrichtung für 2009 sicher. Dabei sein ist eben auch viel wert!!

Herren 60

Die Erfolge einer Mannschaft sind nicht nur an den Aufstiegen in die nächst höheren Klassen zu messen. Der Klassenerhalt ist nach einem Aufstiegsjahr das oberste Ziel. Dieses Ziel konnte schon nach den ersten beiden Spielen erreicht werden, wenn auch insgesamt 4 Match-Tiebreaks erhalten mussten, um 6:3 und 5:4 zu gewinnen. Gegen die beiden Gruppenbesten waren wir chancenlos. Unser Team zeichnete sich durch sehr gutes mannschaftsdienliches Verhalten aus. Die vier Spiele wurden bis auf eine Ausnahme von den jeweils ersten 6 der Aufstellung bestritten. Die Bereitschaft sich in den Dienst der Mannschaft zu stellen, kann man nicht hoch genug bewerten. Herzlichen Dank an das gesamte Team und einen guten Weg denjenigen, die in Zukunft in anderen Mannschaften spielen.

Herren 65

Die Herren 65 konnten den Negativtrend (2 Abstiege von der Verbandsliga bis Bezirksklasse A) stoppen. Dies wurde trotz drei Ausfällen (Krankheit und Unabkömmlichkeit) erreicht. Mit 2 Siegen und



Herren 60



Herren 65

2 Niederlagen bewegten wir uns im Mittelfeld und mit etwas Glück hätten wir auch Platz 2 erreichen können. Einen Spieler möchte ich aus einer kameradschaftlich geschlossenen Mannschaftsleistung herausheben und zwar unseren Heinrich Heller. Mit seinen immerhin 78 Jahren hat auch er maßgeblich dazu beigetragen, dass wir gegen Saarn und Wesel gewinnen konnten. Alle Spiele wurden bei schönem Wetter und sportlich fairem Verlauf durchgeführt. Es gab keine Regenunterbrechungen, so dass das Tennisspielen auch richtig Spaß gemacht hat. Für die Zukunft erhoffe ich mir Verstärkung aus der 60er-Mannschaft, dann wird auch ein Wiederaufstieg in die Verbandsliga (wo wir auch hingehören) möglich sein.

Dieses waren die letzten offiziellen Worte von Heinz Knotz. Er verstarb nach mehr als 30 Jahren Vereinszugehörigkeit am 5. Juli 2008. Wir werden ihn als engagiertes Vereinsmitglied in Erinnerung behalten.



La Biosthetique Friseur
Fachgruppenleiter Damenfach
Jury Mitglied Friseure NRW

Hochstecken
Farbtechniken
Schnitt nach Pivot-Point
Make-Up

Haarmoden Wüstefeld
Fischenbeck 25
45472 Mülheim an der Ruhr
Tel.: (0) 208 37 05 12
www.haarmoden-wuestefeld.de

HAARMODEN
WÜSTEFELD!



Es ist Zeit für 'ne Neue!

Ihre neue Küche finden Sie in Ihrem Küchenstudio Dressler.
Frisch inspiriert. Besser beraten – besuchen Sie uns auch im Internet
www.kuechenstudio-dressler.de

Küchenstudio Dressler

- Konzeption
- Planung
- Realisierung

SieMatic

Duisburger Straße 290 . 45478 Mülheim/Ruhr . Telefon 02 08 - 59 86 54

Damen

Nach unglücklichem Abstieg aus der BK A in die BK B in 2007 schaffte die 1. Damen in der Saison 2008 wenigstens den Klassenerhalt. Ich bedanke mich für den sportlichen Einsatz bei den Mädels: Nicole Schröder, Ina Büssing, Julia Butkerei, Anja Schmalhausen, Anna Vitting, Alina Kasper-Gnadt und Birte Moog. Bei dem letzten Auswärtsspiel in Oberhausen beim TK 78 konnten die 1. Damen in einem nervenaufreibenden Match den letzten wichtigen Match-Tie-Break im 1. Doppel mit Birte Jahn und Nicole Schröder für sich entscheiden. Mit Sekt, Radler, Caipi und guter Laune ging es Richtung TC Raadt, um im Clubhaus der Saison den gebührenden Ausklang zu verleihen.



Damen

Damen 30

Die Damen 30 des TC Raadt haben sich mit viel Glück in der Niederrheinliga gehalten, indem sie den fünften Tabellenplatz belegten. Ines van Londen, Neuzugang bei den Damen 30, konnte an Position drei mit einer positiven Einsatzbilanz glänzen (3:2).

Aufregung gab es im Spiel gegen Grün-Weiß Ratingen: Ina Hubbert, an Position zwei, führte im Matchtiebreak des dritten Satzes mit 9:8, den nächsten Ball sah Ina im Aus und hatte eigentlich das Match gewonnen. Nachdem ihr auch die Gegnerin schon gratuliert hatte, äußerten auf einmal die gegnerischen Mannschaftskolleginnen Zweifel an dem Matchball. Daraufhin wurde der Oberschiedsrichter gerufen, Ina war sich ihrer Entscheidung nicht mehr sicher und das Spiel wurde beim Stand von 10:10 fortgesetzt, sie verlor es dann mit 12:14. In der Sommersaison 2009 wird aus der Damen 30 eine Damen 40, da alle Spielerinnen das entsprechende Alter erreicht haben. Zum Kader der Mannschaft gehören noch Monika Meerkamp, Dr. Elke Buse, Petra Messerschmidt, Marion Conzen-Mader, Karina Lemke und Elke Balzert.



Damen 30

Damen 40

Nach zuletzt wenig erfolgreichen Jahren ist die Saison 2008 ein absoluter Lichtblick in der Geschichte unserer Mannschaft. In diesem Jahr haben sich Einsatz, Engagement und Spaß voll ausgezahlt und wir konnten als Gruppenzweiter in die Bezirksklasse B aufsteigen. Dabei fing die Saison mit einem klassischen Fehlstart an. Als wir das ers-



Damen 40



www.tischlerei-groef.de

Innenausbau H. W. Gröf GmbH
Aktienstraße 51 · 45359 Essen · Tel. (0201) 680 640 · Fax (0201) 671 325

- Beratung/Planung/Ausführung*
- exklusiver Innenausbau*
- Möbel nach Maß*
- Haustüren/Zimmertüren/Fenster*

GASTRONOMIE IM TC RAADT

CHRISTA SCHULZE-BÖING
UND RUDI HARTDING
BEGRÜßEN SIE IN
GEMÜTLICHER ATMOSPHÄRE

TÄGLICH GEÖFFNET

MITTAGSTISCH
PARTYSERVICE
FEIERLICHKEITEN

TELEFONNUMMER:
0208-373982



te Turnier mit 3:6 gegen Mündelheim verloren hatten, konnten wir noch nicht ahnen, dass wir mit diesem Gegner dem späteren Gruppensieger unterlegen waren. Die nächsten Spiele jedoch versöhnten uns in jeder Hinsicht. Spiel für Spiel bekamen wir unsere Gegner - und unser Nervenkostüm - besser in den Griff und gewannen alle folgenden Matches gegen Bislich (7:2), Dinslaken (7:2), Obrighoven (6:3) und Heißen (9:0). Da auch Mündelheim sich keine Blöße gab, belegten wir letztlich souverän den zweiten „Platz an der Sonne“. Durch die Bank erfüllten die Mannschaftsmitglieder die in sie gesteckten Erwartungen, jedoch ist ein neues Mannschaftsmitglied hier besonders hervorzuheben. In den Annalen des TC Raadt, in denen reichlich überzeugende Ergebnisse zu finden sind, ist dieses Ergebnis sicherlich hervorstechend. Antje Radtke ist das Kunststück gelungen, in vier Medenspielen im Einzel nicht ein einziges Spiel abzugeben. In Zahlen: 48:0 Spiele. Liebe Antje, wir gratulieren nochmals ganz herzlich zu dieser bemerkenswerten Leistung und freuen uns, Dich in unserer Mannschaft zu haben. Es versteht sich von selbst, dass der Aufstieg entsprechend gefeiert wurde und das Ziel für die nächste Saison „Klassenerhalt“ heißt. Die Vorbereitungen laufen.

Damen 50

Nachdem die Mannschaft sich eine Woche auf Mallorca auf die Medenspiele bei bester Laune vorbereitet hatte, konnte die Saison beginnen. 1. Spieltag: Die beiden Neuzugänge Beate Schnabel-Gronenborn und Ingrid Veldmann wurden gleich am 1. Spieltag eingesetzt und schlugen munter auf. Leider gewannen die Oberhausener die Einzel 5:1. 2 Einzel wurden im Tie-Break leider gegen uns entschieden. Im Doppel konnten wir dann wiederum 2 Tie-Break-Spiele für uns entscheiden. Spannung bis zum letzten Schlag, das Tie-Break-Syndrom ist überwunden. 2. Spieltag: Endlich mal wieder ein grandioser 8:1 Sieg. Es klappte einfach alles. Überaus faire Spiele mit sehr netten Gegnern, die unsere Anlage sehr lobten. 3. Spieltag: Wir hätten auch Zuhause bleiben können. Dieser Tag ging sang- und klanglos mit verlorenen Spielen und wechselhaftem Wetter an der Mannschaft vorbei! Selbst das Essen (meterdicke Schnitzel) konnte nicht trösten. Es wurden lediglich 2 Einzel gewonnen. Taktisch waren wohl die Doppel wohl nicht so gut aufgestellt. Eine kleine Lehre, dass man



Damen 50

auf alt bewährtes zurückgreifen sollte. 4. Spieltag: Der Einzug der Gladiatoren wurde mit Live-Musik begleitet. Wir hatten das Glück mit der 2. Bundesliga am selben Tag spielen zu dürfen. Somit musste die Hammer-Mannschaft einfach siegen. 8:1 zum Schluss - einfach herrlich. Gesamtergebnis: Klassenerhalt!

Damen 60

Das Jahr 2007 schlossen wir erfolgreich in „Damen 55“ ab und „alterten“ mit etwas gemischten Gefühlen zur „Damen 60“ Gruppe in 2008. Dieses Tennisjahr verlief für uns ganz besonders gut: von 5 Spiel-Einsätzen gingen wir an 4 Tagen souverän als Siegerinnen vom Platz und patzten nur einmal, dann aber gehörig, als wir mit Null-Gewinnpunkten die Heimreise vom „Haaner TC“ antraten. Erstaunlicherweise war die Stimmung im Auto nicht gedrückt, eher belustigt und halbwegs scherzend stellten wir uns als Haushochverlierer im Clubhaus Raadt, wo wir bei Christa und Rudi trotz der Niederlage ein Gläschen Sekt tranken. Der Aufstieg im Jahr 2009 war gesichert. Wir lieferten erneut eine erfolgreiche Saison 2008 beim Sportwart Volker Hoppe ab und hoffen auf Wiederholung im Jahr 2009. Schade ist, dass in der Gruppe „Damen 60“ wie auch schon bei „Damen 50“ nur jeweils 4 Spielerinnen ein Einzel spielen können. Hat man aber eine an gemeldeten Spielerinnen starke Mannschaft, kommen hier und da Dissonanzen auf, weil eben mehrere Spielerinnen „drankommen“ möchten. Bei 6 Spielerinnen, die zum Einsatz kämen (wie in den jüngeren Mannschaften), wäre



Damen 60

die Entscheidung wesentlich einfacher. Ihnen, Herr Hoppe, vielen Dank für die wirklich gute Betreuung als Sportwart und für das Gläschen Sekt am Abend der Spieltage.

Die Redaktion dankt den Mannschaftsführern für die Formulierung der Saisonberichte.

Mehr Auswahl an Türen!

Unser Service:

- Ausstellung mit riesiger Vielfalt
- Großes Türenlager
- Echte Fachberater
- Vermittlung der Montage



GlasArt »Atos«
1972 x 834 mm,
o. Beschläge
nur €/Stk. **299,-**

WeißArt »Atos«
1985 x 860 mm,
o. Zarge
nur €/Stk. **99,-**

Furnier »Atos«
1985 x 860 mm,
o. Beschläge
nur €/Stk. **199,-**

Designverbund: ob Glas, Holz, Dekor, Massiv – viele Türen im selben Design!

HolzLand von der Stein
Frillendorfer Str. 148
45139 Essen
Tel. (02 01) 8 98 02-0
Fax (02 01) 8 98 02-90

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 13.30 Uhr

100 Türen in
unserer Ausstellung

HolzLand
Von der Stein

Mehr als eine Bank - in Mülheim.

 **Sparkasse**
Mülheim an der Ruhr



Jugendtennis im TC Raadt

Mit dem Beginn der Sommersaison 2008 übernahm die Tennisakademie Friedrich mit den Trainern Björn Friedrich und Michael Klömpken das Jugendtraining des TC Raadt. Die Sommersaison 2008 wurde erfolgreich genutzt die Jugendmannschaften auf die Medenspiele vorzubereiten. Dabei erzielten die Mannschaften folgende Ergebnisse:

Weiblich U18: 4. Platz BK D, mit folgenden Spielerinnen: Insa Messerschmidt, Inga Moog, Johanna Radtke, Marie-Kristin Seifert, Franziska Schippel.

Weiblich U14: 2. Platz BK D, mit folgenden Spielerinnen: Maya Messerschmidt, Anastasia Fischer, Luise Westphal, Ann-Sophie Tölle, Karoline Radtke.

Männlich U14: 5. Platz BK D, mit folgenden Spielern: Peter Hawes, Tobias Mähl, Rick Wusthoff, Marc Scheffler, Hendrik Bredtmann

Erfreulich ist, dass in der Sommersaison 2009 wieder eine Bambinimannschaft gemeldet werden kann. Wir sehen das als Signal, für eine positive Entwicklung der Jugendabteilung und werden diese Tendenz forcieren. Des Weiteren werden im Sommer folgende Mannschaften an den Start gehen: Juniorinnen U18 I in der BK C, Juniorinnen II in der BK D, Junioren U18 in der BK D. Mit Beginn der Wintersaison 2008/2009 wurde der Grundstein gelegt, die Jugendabteilung zu vergrößern und Familien den Tennissport beim TC Raadt schmackhaft zu machen. (Die WAZ berichtete ausführlich über diese und weitere, geplante Aktionen.) In enger Zusammenarbeit mit Björn Friedrich organisierte die Jugend- und Presseabteilung ein kostenloses Tennistraining für die Schüler der Grundschulen Hölterstraße, Filchner- und Heinrichstraße im Sport-Treff Mülheim. Bei den ersten Trainingseinheiten gelang es dem Trainerteam die Kinder so für den Tennissport zu begeistern, dass das Projekt die ganze Wintersaison fortgeführt werden kann. 14 Kinder tummelten sich zuletzt auf zwei Tennisplätzen. Langfristig werden die Schnupperkurse auf weiterführende Schulen ausgeweitet. Zudem werden bald Tennis-AG's an den Grundschulen Filchner- und Heinrichstraße angeboten und wir hoffen auf diesem Weg die Kinder mit den Familien an den TC Raadt binden zu können.



Björn Friedrich (Jugendtrainer)



Michael Klömpken (Jugendtrainer)



Ole Jensen (Jugendwart)



Heiko Möring (Jugendwart)



Ballkinder, Kalle Flygt & Patrik Fredriksson



GERMANY'S No.1 BALL

FORT TOURNAMENT



Der Dunlop Fort Tournament – Ein Premium-Tennisball für alle Tennisspieler, die keine Kompromisse eingehen möchten: Hervorragendes Spielgefühl, maximale Kontrolle und hohe Haltbarkeit zeichnen ihn aus. Nicht ohne Grund ist der Dunlop Fort Tournament so beliebt und wird in Deutschland am häufigsten gespielt. In vielen Landesverbänden und auf wichtigen ATP-/WTA-Turnieren kommt er als offizieller Spielball ebenfalls zum Einsatz. Der ideale Tennisball für alle Platzbeläge. In der 4er- und 6er-Verpackung im Sportfachhandel erhältlich.

CARBON CORE



FLUORO CLOTH

